




**Der richtige Augenblick zum Glückhsein ist
jetzt.**

(Rainer Kaune, *1945, deutscher Autor)

Ergotherapie im Gulielminetti Seniorenwohn- und Pflegeheim

Inhaltsverzeichnis

1	Definition Ergotherapie	3
2	Bedeutung der Ergotherapie in der Geriatrie	4
3	Bedeutung der Ergotherapie für die Einrichtung	5
4	Tests	12
4.1	Bewegungsanalyse	12
4.2	MMST	12
4.3	Sturzanalyse	12
5	Vernetzung.....	12
5.1	mit der Pflege.....	12
5.2	mit der allgemeinen sozialen Betreuung.....	13
5.3	mit der Hospizarbeit	13
5.4	mit der ambulanten Therapie	14
5.5	mit externen Leistungsanbietern	14
5.6	mit den behandelnden Ärzten	14
5.7	mit den Angehörigen.....	15
6	Ausbildungsstätte für den praktischen Einsatz der Schüler	15

Gulielminetti Seniorenwohn- und Pflegeheim	QM Ordner 01 Einrichtung	 Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Ostallgäu
	Konzept Ergotherapie	

1 Definition Ergotherapie

„Ergotherapie behandelt Menschen mit angeborenen oder erworbenen Einschränkungen in jedem Lebensalter zum Zweck der Genesung, der Verbesserung oder der Kompensation für eine größtmögliche selbständige und selbstbestimmte Lebensführung.

Dabei steht innerhalb der ergotherapeutischen Behandlung vor allem die Gesamtheit des jeweiligen Patienten mit seinen Bedürfnissen und die Beziehungen seiner einzelnen körperlichen und psychischen Teilbereiche zueinander im Vordergrund (ganzheitlicher Behandlungsansatz) also nicht nur die ausschließliche Behandlung der jeweils betroffenen Areale oder Körperteile.

Bewegungsabläufe, Wahrnehmungen und psychische Empfindungen werden (wieder) hergestellt, trainiert, mit Hilfsmitteln kompensiert oder der Verlust dieser Funktionen verhindert bzw. deren Verlust zumindest zeitlich verzögert und sodann kompensiert.

Ergotherapie ist als Heilmittel von den Gesetzlichen Krankenkassen anerkannt und wird auch im Rahmen der Prävention eingesetzt.“

(Definition des Bundesverbandes für Ergotherapeuten in Deutschland (BED) e.V. 2014)


Für schwer erkrankte, behinderte und alte Menschen sind die Ergotherapeuten wichtige Bezugspersonen. Sie helfen, dass sich der Kunde so weit wie möglich wieder selbst versorgen kann und vorhandene Fähigkeiten erhalten bleiben. Schon in der Klinik üben sie die einfachen alltäglichen Verrichtungen, wenn diese wegen einer Einschränkung oder Behinderung zu einer schwierigen Tätigkeit geworden sind: Essen, Trinken, Waschen, An- und Ausziehen, den Tag planen, Einkaufen und vieles mehr.

Die rehabilitative Versorgung stärkt die Eigenverantwortung des Kunden und hilft somit, Pflegebedürftigkeit zu verhindern oder hinauszuzögern.

Ergotherapie ist gerichtet auf die Behandlung krankheitsbedingter motorischer, sensorischer und psychischer Funktionseinschränkungen und Behinderungen unter Einbezug vorhandener Fähigkeiten und Ressourcen. Sie berücksichtigt den Menschen in Körper, Geist und Seele und in seinem sozialen Umfeld.

Über bedürfnis- und alltagsorientiertes Handeln will sie Selbstwert und Identität stärken, wiederherstellen und Eigenpotentiale fördern.

Erstelldatum: 01/2025	Ersteller: Daniel Kahl, Gabi Friedrich		Seite 3 von 15
Version: 5	Freigegeben: Renate Dauner		KO-GUL-010

Gulielminetti Seniorenwohn- und Pflegeheim	QM Ordner 01 Einrichtung	
	Konzept Ergotherapie	

Die Therapie wird gezielt auf das Krankheitsbild abgestimmt und soll den Menschen bei der Bewältigung seiner Lebenssituation unterstützen.

2 Bedeutung der Ergotherapie in der Geriatrie

Die Ergotherapie in der Geriatrie ist als Therapieform nicht mehr wegzudenken. Sie beschäftigt sich im Wesentlichen mit den verschiedenen Erkrankungen aus den Bereichen Neurologie (z.B. Schlaganfall, Morbus Parkinson), Orthopädie (z.B. Frakturen, Amputationen, Kontrakturen), Psychiatrie (z.B. Demenz, Psychosen) und der Inneren Medizin (z.B. Herz-Kreislaufkrankungen, Tumorerkrankungen).

In den meisten Fällen liegen bei den Betroffenen sogenannte (altersbedingte) Mehrfacherkrankungen (Multimorbidität) vor.

Die Ergotherapie berücksichtigt in der Therapieplanung diese Multimorbidität, sowie den Umgang mit dem alten Menschen in gleicher Weise.

Neben den Krankheitsbildern haben aber auch äußere und soziale Aspekte (z.B. eine veränderte Wohnsituation) Einfluss auf den betagten Menschen und damit auch auf die ergotherapeutischen Maßnahmen.

Zur wichtigsten Aufgabe in der Ergotherapie unserer Einrichtung haben wir uns die Förderung der Senioren in den motorisch-funktionellen Fähigkeiten gemacht. Dadurch wird dazu beigetragen, dass die Patienten mehr Mobilität und Geschicklichkeit erlangen.

Durch gemeinsames und gezieltes Planen der Aufgaben soll dazu beigetragen werden, dass die Kunden zudem in ihren kognitiven und neuropsychologischen Fähigkeiten gefördert und erhalten werden und wieder mehr Sicherheit und mehr Selbständigkeit in ihren alltäglichen Verrichtungen bekommen.

Weitere wichtige Aufgaben sind z.B. die Versorgung mit Hilfs- und Lagerungsmitteln (Rollatoren, Rollstühlen, Multifunktionsrollstühlen, Antidekubitussitzkissen und -matratzen), der Einsatz von Liftern, Aufstehhilfen, eines hohen Unterarmgehewagens, Drehscheiben und die Schulung dieser Geräte für alle Mitarbeiter, die Kontrakturenprophylaxe, sowie die Sturzprophylaxe.

Erstelldatum: 01/2025	Ersteller: Daniel Kahl, Gabi Friedrich		Seite 4 von 15
Version: 5	Freigegeben: Renate Dauner		KO-GUL-010



Bild 1: Training an der Treppe "Rauf und runter immer wieder"

3 Bedeutung der Ergotherapie für die Einrichtung

Ergotherapeuten sehen sich i.d.R. einer Zielgruppe gegenüber, die weitestgehend dauerhaft hilfebedürftig ist und es aller Voraussicht nach auch bleiben wird. Hier leben vor allem Menschen, die nicht mehr ohne umfassende Fremdhilfe zurechtkommen oder alleinlebend gefährdet sind, was z.B. die regelmäßige Nahrungsaufnahme, Einnahme von Medikamenten, mögliche Unfälle oder den Umgang mit elektrischen Geräten angeht.

Unsere Ziele sind auf eine interne Rehabilitation ausgerichtet. Das heißt, es geht überwiegend um:

- motorisch-funktionell erhaltende, geistig anregende und psychosozial stabilisierende Maßnahmen



Bild 2: das Kräuterhochbeet



Bild 3: Freude mit 96 Jahren

- kompensatorische Hilfen bei Funktionsverlusten, wie z. B. durch Hilfsmittel, die zu einem Funktionsausgleich bei Verrichtungen im Alltag beitragen können
- Heben des Selbstwertgefühles im gemeinschaftlichen Tun und Erleben mit Anderen
- Förderung und Erhaltung der Selbständigkeit

✚ Förderung und Erhaltung des Wohlbefindens



Bild 4: Arbeiten mit Therapieknete

Die Einschätzung eines erreichbaren Therapiezieles nimmt eine hervorzuhebende Rolle ein. Auch das Erreichen von Teilzielen und der Erhalt von Fähigkeiten können für den alten Menschen von Bedeutung sein.

Die Ergotherapie bedeutet für uns neben der Erfüllung der Kriterien der Qualitätsprüfungen des MDK die Unterstützung der Pflegekräfte und die Steigerung der Pflegequalität und Professionalität bezüglich der Durchführung von Prophylaxen und der Hilfsmittelberatung.

Die Ergotherapeuten übernehmen folgende Tätigkeiten:

- ✚ Kraft- und Balancetraining
- ✚ Transfertraining
- ✚ Kraftaufbau
- ✚ Einzeltherapien bei verschiedenen Krankheitsbildern

✚ Hilfsmittelberatung und Hilfsmitteltraining

„Die Ergo hat selbständig immer wieder passende Hilfsmittel für meinen Vater bestellt, die ihm die Schmerzen erleichtert haben und ihn in seinen Fortschritten unterstützt haben“ (Zitat einer Angehörigen 2024)

- ✚ bei Bedarf Befunderhebung anhand eines Minimal Status Tests (MMST)
- ✚ Belastungs- und Ausdauerübungen zur Verbesserung oder zum Erhalt der Beweglichkeit (MotoMed/ Fahrradfahren im Sitzen)



Bild 5: MotoMed + Einzeltherapie

- ✚ Kontrakturrenprophylaxe manuell und/oder mit der Motorschiene zur passiven Gelenkmobilisation:



Bild 6: ARTRMOT Bewegungsschiene

„Die Schiene war prima, weil sie nicht weh getan hat und problemlos höher zu stellen war. Gemütlich nahliegen, entspannt sein und trotzdem zu mehr Beweglichkeit kommen!“ (Zitat einer Bewohnerin, 90 Jahre, nach Oberschenkelbruch 2024)

- ✚ Einschätzung der Bewegungs- und Transferfähigkeit
- ✚ Einschätzung der Belastbarkeit
- ✚ Bestellung, Ausgabe und Verwaltung von Hüftschutzhosen und Lagerungsmitteln
- ✚ Sturzprophylaxe
- ✚ Entspannungstechniken: z.B. Einweisung in die hauseigenen Massagestühle je nach ärztlichen Diagnosen bzw. Kontraindikationen

- Geh- und Gleichgewichtstraining (z.B. am hohen Unterarmgehwagen und am Rollator):



Bild 7: Therapeuten und Bewohner bei der Arbeit

✚ Sensibilitätstraining im Körnerbad



Bild 8: "Sensitraining"

Um die Versorgungslücke zwischen Krankenhaus und beginnender Rehabilitation zu überbrücken, besteht auch im Rahmen der Kurzzeitpflege die Möglichkeit eine durchgängige Therapie im motorisch-funktionellen sowie im kognitiven und sozialen Bereich zu gewährleisten. Somit wird dem Kunden je nach seinen Fähigkeiten eine schnellere Partizipation am alltäglichen Leben ermöglicht.

4 Tests

Unsere Screenings/ systematische Testverfahren in der Dokumentation helfen den Ergotherapeuten und der Pflege den Bedarf und notwendige Therapien einzuschätzen, zu planen und kundenorientiert umzusetzen. Zusätzlich gibt es außerhalb der Dokumentation noch weitere Instrumente, um die Einschätzung des Hilfebedarfs oder des Therapiezieles genauer zu präzisieren.

4.1 Bewegungsanalyse

Bei der Bewegungsanalyse wird das Ausmaß der Beweglichkeit der Gelenke festgestellt. Dies dient der Erfassung von funktionellen Bewegungseinschränkungen bzw. von Kontrakturen, um dann ressourcenorientiert Maßnahmen und Therapieangebote abzuleiten.

4.2 MMST

Der Mini-Mental-Status-Test ist ein weit verbreitetes Instrument zur Ersteinschätzung des Schweregrades von dementiellen Erkrankungen. In 11 Fragen und Aufforderungen werden die Orientierung, Merkfähigkeit, Erinnerungsfähigkeit, Lesen, Schreiben und visuell-konstruktive Fähigkeiten getestet. Dieser Test wird gerne im Verlauf einer Höherstufung des Pflegegrades angefordert.


4.3 Sturzanalyse

Die detaillierte Sturzanalyse gibt einen schnellen Überblick über die Effizienz der Maßnahmen zur Sturzprävention in Anlehnung an den Expertenstandard „Sturzprophylaxe in der Pflege“. Hier kann unter Anderem das Gleichgewicht beurteilt werden.

5 Vernetzung

5.1 mit der Pflege

Alle Maßnahmen, die Selbständigkeit und Wohlbefinden fördern, werden multiprofessionell abgestimmt, geplant und durchgeführt. In Fallbesprechungen und im Austausch mit den Wohnbereichsleitungen und der Pflegedienstleitung werden eingeleitete Maßnahmen

Gulielminetti Seniorenwohn- und Pflegeheim	QM Ordner 01 Einrichtung	 Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Ostallgäu
	Konzept Ergotherapie	

evaluiert und ggf. angepasst. Bereits zum Einzug schätzen die Ergotherapeuten relevante Fähigkeiten und Einschränkungen ein und arbeiten der Pflege und Betreuung zu. Somit kann zeitnah eine zielorientierte Pflege und Versorgung beginnen und kontinuierlich fortgeführt werden.

5.2 mit der allgemeinen sozialen Betreuung

Die Mitarbeiter der Sozialen Betreuung sowie die Betreuungsassistenten werden von den Ergotherapeuten unterstützt. So fließen aktivierende und rehabilitative Ansätze mit in die Betreuungsangebote ein. Die Ergotherapeuten beraten in Bezug auf die Förderung der Selbständigkeit und die Fähigkeit der Durchführung von wiederkehrenden Verrichtungen des alltäglichen Lebens.

5.3 mit der Hospizarbeit

Unser Ziel und unsere Aufgabe ist es, im Team und in Zusammenarbeit mit den anderen Leistungsbereichen, wie der Pflege, der sozialen Betreuung und der Hauswirtschaft eine möglichst hohe Lebensqualität bis zum Tod zu erhalten.



Bild 9: Glasfenster im Verabschiedungsraum

Abhängig von der Lebenssituation des Betroffenen ergeben sich folgende unterstützende Maßnahmen:

- ✚ Unterstützung bei atemerleichternden und schmerzlindernden Lagerungen
- ✚ angstreduzierende Maßnahmen/Einzeltherapien im multiprofessionellen Team
- ✚ Einsatz und/oder Organisation von Hilfsmitteln/Lagerungsmaterialien
- ✚ Teilnahme an Fallbesprechungen der Hospizbeauftragten

Erstelldatum: 01/2025	Ersteller: Daniel Kahl, Gabi Friedrich		Seite 13 von 15
Version: 5	Freigegeben: Renate Dauner		KO-GUL-010

5.4 mit der ambulanten Therapie

Stellt die Ergotherapie weiteren Therapiebedarf eines Bewohners fest, wird in Abstimmung mit der Pflege, dem Arzt und dem Bewohner/Angehörigen ein externer Therapeut auf Anordnung des Arztes hinzugezogen. Dies können Logopäden, externe Ergotherapeuten und Physiotherapeuten (incl. Lymphdrainage) sein. Um eine effektive Therapie zu gewährleisten, findet eine enge Zusammenarbeit und eine regelmäßige Rücksprache mit den Therapeuten statt (z. B. Therapieinhalte, Konkretisierung des Zieles, Potential, Compliance, Motivation).

5.5 mit externen Leistungsanbietern

Unterstützung unserer Kunden findet nicht nur in manueller Form durch unsere Mitarbeiter statt, sondern auch durch Hilfsmittel vieler Art. Dazu gehören nicht nur pflegerische Hilfsmittel wie Rollstühle, Rollatoren, Lagerungsmaterial sondern auch Hilfsmittel aus dem Bereich der Hauswirtschaft wie spezielle Teller, Schnabelbecher, Einhandbretter oder Besteck.




Bild 10: Hilfsmittel zur selbständigen Nahrungsaufnahme bei Beeinträchtigungen der Feinmotorik und/ oder der Sehschärfe

Diese erleichtern den Bewohnern den Alltag, aber auch den der Pflegekräfte bei der Erhaltung der Ressourcen. Organisatorisch wird die Kontaktaufnahme mit Sanitätshäusern durch die Ergotherapie begleitet.

5.6 mit den behandelnden Ärzten

Stellt die Ergotherapie einen weiteren Rehabilitationsbedarf zum Erhalt der Ressourcen oder der Möglichkeit auf eine Verbesserung der Fähigkeiten eines Bewohners fest, wird in Abstimmung mit dem Bewohner / Angehörigen die Antragstellung über den behandelnden Arzt

Gulielminetti Seniorenwohn- und Pflegeheim	QM Ordner 01 Einrichtung	 Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband Ostallgäu
	Konzept Ergotherapie	

auf eine geriatrische Rehabilitation und/oder Anschlussheilbehandlung angeregt. Hier wird die Zusammenarbeit mit Hausärzten sehr wichtig und stellt ebenso eine wichtige interdisziplinäre Schnittstelle dar.

5.7 mit den Angehörigen

***„Die Ergos haben meinen Mann von Anfang an prima versorgt. Trotz seiner vielen Einschränkungen kann er täglich im Stuhl sitzend am Leben teilnehmen - ich habe wohnortnähere Pflegeplatzangebote deswegen abgelehnt. Er wird hier so gut betreut“
(Zitat einer Angehörigen 2024)***

Das Gespräch mit den Angehörigen ist eine wichtige Informationsquelle für die Therapeuten.

Die Ergotherapie unterstützt zusammen mit der Qualitätsmanagementbeauftragten fachlich den Prozess der Pflegegradeinstufung und regt zusammen mit den Fachkräften der Pflege einen notwendigen Einstufungsantrag bzw. Höherstufungsantrag an.

6 Ausbildungsstätte für den praktischen Einsatz der Schüler

Als bereichernde Aufgabe sehen wir die Ausbildung von Ergotherapieschülern. Hier bestehen Kooperationsverträge mit Schulen der Umgebung:

IB-Berufsfachschule für Ergotherapie, Augsburg

DEB-Gruppe Berufsfachschulen für Ergotherapie und Physiotherapie Kempten

Berufsfachschule für Ergotherapie Augsburg bfz gGmbH

Unseren Schwerpunkt legen wir darauf, der nachfolgenden Generation von Ergotherapeuten in den Fachbereichen „motorisch-funktionelle Behandlung“ und „psychosoziale Behandlung“ praktische Erfahrung zu vermitteln. Damit auch Praktikanten (z.B. der FOS Kaufbeuren) lernen können, wie bereichernd die Arbeit mit Senioren sein kann, heißen wir auch diese in unserer Einrichtung herzlich willkommen.

Erstelldatum: 01/2025	Ersteller: Daniel Kahl, Gabi Friedrich		Seite 15 von 15
Version: 5	Freigegeben: Renate Dauner		KO-GUL-010